

Zeitschrift für Politik, Literatur, Wissenschaft, Kunst, Geschichte, Geographie, Reisen, etc.

Dresdener Nachrichten

Julius Beutler, Dresden, Wallstr. 15, empfiehlt in grösster Auswahl: Eiserne Oefen und Herde, Haus-, Küchen- und Landwirthschafts-Geräthe.

Closets & Badeartikel in grosser Auswahl billigst! Friedrich Gappisch, Dresden-A. Marienstr. 11.

Zur Reise empfiehlt: Reise-Koffer und Taschen mit und ohne Einrichtung, Reise-Accessoiren, Reise-Apotheken und Reise-Bestek-Etuis, Curier- und Gürtel-Taschen, Plaisirs etc.

Die Lanthenheimer Weinhandlung mit Probirstube von C. F. Niezoldi, Johann-Georgen-Allee 17.

Mineralwässer, garantiert 1860er Füllung zu Original-Preisen. Prompte Zusendung in's Haus und nach auswärts. Königl. Hofapotheke, Dresden, Georgenbor.

Wasserheilstätte „Theresienbad“ in Eichwald b. Teplitz-Böhmen.

schönste, gesündeste Lage, vollständig geschützt, inmitten der herrlichsten Waldungen. Für Nervenkranken und für Nachkur bestens empfohlen.

Wasserheilstätte „Theresienbad“ in Eichwald b. Teplitz-Böhmen. Freitag, 2. Juni.

Politisches. Die Wahlbewegung, welche bei uns fast ausschließlich das politische Interesse in Anspruch nimmt, hat die Aufmerksamkeit von dem Auslande, insbesondere von unserem Nachbarlande Frankreich, abgelenkt.

als der Abg. Barthelemy die Frage anwirft, ob auch die Geistlichen ihr positives Wahlrecht verlieren sollten. Der Antragsteller bezweifle erwiderte sofort darauf, dass die von ihm vorgeschlagene Bestimmung sich auch auf die Geistlichen ausdehnen.

Seine Haltung damit, dass er sich an das Kongressgesetz halten würde, welches das Ein-Wahlrecht-System bei der Reichsvertheilung angeordnet habe, wenn auch ein oder mehrere nichtamtliche Sachverständige dem Reichsrath zur Seite stehen könnten.

als der Abg. Barthelemy die Frage anwirft, ob auch die Geistlichen ihr positives Wahlrecht verlieren sollten. Der Antragsteller bezweifle erwiderte sofort darauf, dass die von ihm vorgeschlagene Bestimmung sich auch auf die Geistlichen ausdehnen.

als der Abg. Barthelemy die Frage anwirft, ob auch die Geistlichen ihr positives Wahlrecht verlieren sollten. Der Antragsteller bezweifle erwiderte sofort darauf, dass die von ihm vorgeschlagene Bestimmung sich auch auf die Geistlichen ausdehnen.

Seine Haltung damit, dass er sich an das Kongressgesetz halten würde, welches das Ein-Wahlrecht-System bei der Reichsvertheilung angeordnet habe, wenn auch ein oder mehrere nichtamtliche Sachverständige dem Reichsrath zur Seite stehen könnten.

als der Abg. Barthelemy die Frage anwirft, ob auch die Geistlichen ihr positives Wahlrecht verlieren sollten. Der Antragsteller bezweifle erwiderte sofort darauf, dass die von ihm vorgeschlagene Bestimmung sich auch auf die Geistlichen ausdehnen.

als der Abg. Barthelemy die Frage anwirft, ob auch die Geistlichen ihr positives Wahlrecht verlieren sollten. Der Antragsteller bezweifle erwiderte sofort darauf, dass die von ihm vorgeschlagene Bestimmung sich auch auf die Geistlichen ausdehnen.

Seine Haltung damit, dass er sich an das Kongressgesetz halten würde, welches das Ein-Wahlrecht-System bei der Reichsvertheilung angeordnet habe, wenn auch ein oder mehrere nichtamtliche Sachverständige dem Reichsrath zur Seite stehen könnten.